

II-2436 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1229 J Anfrage
1981-05-21

der Abg. Dipl. Ing. Dr. LEITNER, Dr. Schüssel, Wolf und Genossen
an den Bundesminister für Unterricht und Kunst
betreffend Ausbildung der Lehrer für allgemeinbildende Unterrichtsgegenstände an mittleren und höheren Schulen

Zu Jahresbeginn hat sich die Lehrer-Kommission der Schulreformkommission mit der Ausbildung der Lehrer für allgemeinbildende Unterrichtsgegenstände an mittleren und höheren Schulen beschäftigt.

Ausgehend von der Tatsache, daß es für die pädagogische Ausbildung der Lehramtskandidaten zwar eine Studienordnung, aber keinen Studienplan gibt, wurden folgende Forderungen erhoben:

- Übungsphase des Schulpraktikums in zwei Abschnitten statt in einem,
- Abstimmung von allgemeinpädagogischem, fachdidaktischem und schulpolitischem Teil der Ausbildung,
- die im Gesetz und in der Studienordnung fixierten zeitlichen Ausmaße der fachdidaktischen und pädagogischen Ausbildung reichen nicht aus,
- Einführungsjahr an der Schule als Definitivstellungserfordernis,
- Schaffung eigener Pädagogischer Institute für Lehrer an der AHS (analog zu den bestehenden Instituten für Pflichtschullehrer und Lehrer im berufsbildenden Schulwesen).

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst folgende

A n f r a g e :

- 1) Welche Maßnahmen sind geplant bzw. werden getroffen, um den aufgezeigten Erfordernissen Rechnung zu tragen ?
- 2) Was haben Sie mit dem Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung vereinbart, damit das im Gesetz vorgesehene Schulpraktikum an der Universität von allen Studenten für das Lehramt an Allgemeinbildenden Höheren Schulen tatsächlich besucht werden kann ?
- 3) Haben Sie sich dafür eingesetzt, damit endlich der Studienplan für die pädagogische Ausbildung der Lehramtsstudenten in Kraft gesetzt werden kann ?
- 4) Teilen Sie die Auffassung, daß das zeitliche Ausmaß für das Schulpraktikum nicht ausreichend sei und dieses in zwei Teilen absolviert werden soll ?
- 5) Welche Auffassung vertreten Sie in der Frage der Verankerung eines Einführungsjahres für Junglehrer ?
- 6) Wie stehen Sie zur Forderung der Schaffung von Gymnasial-pädagogischen Instituten ?
- 7) Bis wann werden den AHS-Professoren solche Institute für ihre Weiterbildung zur Verfügung stehen ?